



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Cent. VI, 59
Signatur: Cent. VI, 59

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

avf erreich gepor wurde dz dem liben mit noch dem
den edelen mēschait als vil mit moht geldiste dz si
dich erliche moht selegē si leet dich fur di merlein
dz bedevt dz du noch so mēngē krankē mit so gey
durch zihen wolt mit dem got ein du gotleichs litz
ich mit dich des grosse smerze dem heilig fur ein
pfunge do si du mit ane furstuppe nadel getu sein
liche durch slage wurde odv gotleichs litz hebē mich
mein furz ic gevogē avf demē gepor oder ho ich ic
selebr wid dem gotleichs recht ei sei mit gen mit
ste mit hee mit sine ploffet odv wachet dz ist mit
lant odv ewig got sich an dem hent di du so pater
liche gesunt wurde an dz prait kreutz h. ho
ich mein hent ic gevogē noch zeitliche got odv
mein arm ic gevogē de mēsche zu heb odv zurost
dz ist mit lant odv ewig got sich an di schen pfen
durchein kro di du in dem gotleich heubt ge
drukt word do mit all dem mēschait durch seret
was vo d schenkel pff in di soln dz mit sonz an dem
mēschait was ei w mit not vū mit arbeit vū mit
we durch seret odv gotleichs litz heb ich mein mēschait
ic gepflanz odv gezirt odv leib gemacht isucht wid
demē wille dz ist mit lant vū sich an dz schen pff
speer dz du durch dem gotleich litz gedrunge ward
vū sei ic kein trost in meinē litz esprunge der
moch dem quod enzoge heb des beser ich mit der
hbe frau sand maria magdalena wid ein kerer
in dem gotleich er vū mit d libe frau sand maria